

30.08.2021

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 5712 vom 14. Juli 2021  
der Abgeordneten Christina Kampmann SPD  
Drucksache 17/14523

**Wie steht es um die Umsetzung der sogenannten Digitalstrategie im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie?**

### *Vorbemerkung der Kleinen Anfrage*

Die Landesregierung hat den Entwurf für ihre sogenannte Digitalstrategie im Juli 2018 vorgestellt. Eine systematische Übersicht hinsichtlich des Umsetzungsstands der verschiedenen Ziele wurde bislang nicht vorgelegt, ein zentrales und kontinuierliches Monitoring durch das Digitalministerium existiert somit nicht.

Gemäß den Angaben der Landesregierung ist ihre sogenannte Digitalstrategie ressortübergreifend angelegt. Insofern sollten zumindest die einzelnen Ressorts einen Überblick über den Umsetzungsstand der für sie relevanten Ziele der sogenannten Digitalstrategie haben.

**Der Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie** hat die Kleine Anfrage 5712 mit Schreiben vom 30. August 2021 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Ministerpräsidenten sowie allen übrigen Mitgliedern der Landesregierung beantwortet.

### *Vorbemerkung der Landesregierung*

Die ressortübergreifend erstellte Strategie für das digitale Nordrhein-Westfalen wurde vom Kabinett am 26. März 2019 beschlossen und im Rahmen einer Unterrichtung des Landtags am 10. April 2019 vorgestellt. Sie enthält in den inhaltlichen Kapiteln 44 konkrete Ziele. Im Sommer 2020 wurde vom Kabinett ein erster Fortschrittsbericht zur Digitalstrategie gebilligt und ebenfalls veröffentlicht. Er stellt den Fortschritt entlang der Inhalte und Ziele der Strategie dar. Daneben werden regelmäßig auch Berichte zur Umsetzung der Digitalstrategie auf [www.digitalstrategie.nrw](http://www.digitalstrategie.nrw) veröffentlicht.

Die 44 Ziele bilden einen wichtigen inhaltlichen Kern der Digitalstrategie. Daneben gehen aus dem Text der Strategie weitere Zielsetzungen hervor, denn nicht alle digitalpolitischen Maßnahmen und Projekte sind in der Strategie mit Zielen hinterlegt worden. Insofern sind alle Ressorts bei der Erarbeitung und der aktuellen Weiterentwicklung der Digitalstrategie beteiligt, auch wenn nicht in jedem Ressort eine Zuständigkeit für eines der aktuellen 44 Ziele angesiedelt ist. Die Strategie für das digitale Nordrhein-Westfalen wird in diesem Jahr fortgeschrieben

Datum des Originals: 30.08.2021/Ausgegeben: 03.09.2021

und im Rahmen dieses Prozesses werden auch die Ziele weiterentwickelt, aktualisiert und ergänzt.

Die im Folgenden ausgewiesenen Mittelansätze sind jeweils den einzelnen 44 konkreten Ziele zugeordnet. Insgesamt betrug der Mittelansatz für alle Zielsetzungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit der Digitalstrategie, wie in der Beantwortung der Kleinen Anfrage 5315 (LT-Drs. 17/14116) bereits dargestellt, im Jahr 2018 799.812.639 EUR, im Jahr 2019 1.086.855.013 EUR, im Jahr 2020 1.305.686.146 EUR und im Jahr 2021 1.823.543.069 EUR (neben Landesmitteln sind auch EU-, Bundes- und Drittmittel enthalten). Die Mittel werden hierbei mit Ausnahme einiger übergreifender Ziele nicht zentral bereitgestellt, sondern in Verantwortung der jeweils federführenden Ressorts bewirtschaftet.

1. **Wie viele Ziele der sogenannten Digitalstrategie werden im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie umgesetzt?**
2. **Welche der 44 Ziele sind dies konkret?**
3. **Wie ist der Umsetzungsstand der Ziele, die im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie umgesetzt werden (bitte differenzieren nach umgesetzt, in der Umsetzung, noch nicht mit der Umsetzung begonnen)?**

Die Fragen 1 bis 3 werden wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie ist federführend verantwortlich für die Umsetzung von 23 der 44 Ziele der Digitalstrategie. An mehreren ressortübergreifend angelegten Zielen sind weitere Ressorts beteiligt, ohne dabei federführend zu sein. Ein Beispiel ist das Programm „Digitale Verwaltung NRW“: Die Federführung liegt im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie, beteiligt sind die E-Government-Bereiche aller Ressorts. Im Einzelnen sind die Ziele, für die das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie die Federführung hat, und deren Umsetzungsstand in nachfolgender Tabelle aufgeführt:

| Ziel                                                                                                                                                                                                                                                              | Stand der Umsetzung   |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|
| Wir möchten die <b>Zahl der Ausgründungen aus den Hochschulen</b> in NRW insbesondere durch die <b>Exzellenz Start-up Center</b> bis zum Jahr 2024 um <b>mindestens 50 Prozent erhöhen</b> .                                                                      | in Umsetzung          |
| NRW soll zudem <b>stärker</b> als bisher <b>an den Bundesprogrammen für innovative Gründungsvorhaben partizipieren</b> ; Hierzu streben wir an, dass NRW in den kommenden fünf Jahren bei den EXIST-Gründerstipendien unter die Top 3-Bundesländer aufsteigt.     | vollständig umgesetzt |
| Wir wollen mit dem <b>Gründerstipendium.NRW innovative Gründungsvorhaben</b> stärken und hierzu in den kommenden Jahren bis zu 1.000 Gründerstipendien jährlich vergeben.                                                                                         | vollständig umgesetzt |
| Wir möchten erreichen, dass NRW als Standort für Wagniskapital deutlich an Attraktivität gewinnt. Hierzu sollen die <b>Wagniskapitalinvestitionen in Start-ups in NRW bis 2022 auf eine halbe Milliarde wachsen und damit gegenüber 2017 verfünffacht</b> werden. | in Umsetzung          |

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                       |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|
| Wir werden im Rahmen der KMU-Digitalisierungsinitiative die digitale Transformation des Mittelstandes in NRW unterstützen, indem wir <b>die Beratung und Entwicklung von KMU unter anderem mithilfe der Digitalisierungsgutscheine und Digitalisierungsassistenten erheblich ausbauen</b> und die jährliche <b>Mittelausstattung</b> hierzu im Programm „Mittelstand.Innovativ“ <b>verdoppeln</b> . | vollständig umgesetzt |
| Wir möchten mittelständische Unternehmen zu Investitionsvorhaben im Bereich Digitalisierung ermuntern. Hierzu streben wir für den neuen zinsgünstigen <b>NRW.BANK.Digitalisierungskredit</b> ein <b>Volumen von einer halben Milliarde Euro bis 2022 an</b> .                                                                                                                                       | in Umsetzung          |
| Bis 2022 werden wir das <b>Kompetenznetzwerk KI.NRW</b> zu einem der führenden Kompetenznetzwerke in Europa ausbauen. Mit einem <b>KI-Readiness-Check</b> und einer <b>Zertifizierung für nachvollziehbare, sichere und integrative KI</b> werden wir die Verbreitung und Akzeptanz von KI im Mittelstand stärken.                                                                                  | in Umsetzung          |
| Für die kommende EFRE-Förderperiode 2021-2027 werden wir <b>innovative Lösungen</b> fördern, die die <b>Hardware der Digitalisierung</b> so lange wie möglich im Nutzungskreislauf halten und wertvolle Rohstoffe einem möglichst effektiven Recycling zuführen.                                                                                                                                    | in Umsetzung          |
| Bis 2022 wollen wir in Kooperation mit den Kommunen alle Schulen an ein leistungsfähiges Gigabit-Netz anschließen.                                                                                                                                                                                                                                                                                  | in Umsetzung          |
| Mit einer <b>Kommunikationsstrategie</b> wollen wir mehr Transparenz in den Prozess der Digitalisierung der Energiewende bringen und den Verbraucherinnen und Verbrauchern den Mehrwert digitaler Technologien verdeutlichen.                                                                                                                                                                       | vollständig umgesetzt |
| Wir werden den Anteil von <b>Start-ups in der Energiewirtschaft</b> erhöhen und ihren Zugang zu Forschungsvorhaben verbessern.                                                                                                                                                                                                                                                                      | in Umsetzung          |
| Deshalb schaffen wir die Rahmenbedingungen, entsprechend dem EGovG NRW <b>die gesamte Landesverwaltung bis 2025 vollständig zu digitalisieren</b> .                                                                                                                                                                                                                                                 | vollständig umgesetzt |
| <b>Die Infrastruktur wird im ersten Quartal des Jahres 2020 zur Verfügung stehen</b> , sowohl das Serviceportal des Landes als auch der Portalverbund mit den Serviceportalen der nordrhein-westfälischen Kommunen.                                                                                                                                                                                 | vollständig umgesetzt |
| Noch im Jahr 2019 bringen wir hierzu die Novelle des <b>EGovG NRW</b> auf den Weg und schaffen die technischen Grundlagen für eine umfassende Veröffentlichung der Daten.                                                                                                                                                                                                                           | vollständig umgesetzt |
| Hierzu werden wir <b>bis 2021 ein zentrales Beteiligungssportal Nordrhein-Westfalen</b> schaffen, welches insbesondere den Kommunen des Landes zur freien Nutzung zu Verfügung gestellt wird.                                                                                                                                                                                                       | in Umsetzung          |
| Daher wird die Landesregierung <b>bis 2021 einheitliche Leitlinien der Bürgerbeteiligung</b> erarbeiten.                                                                                                                                                                                                                                                                                            | in Umsetzung          |

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                       |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|
| Wir wollen die Möglichkeiten der Landesverwaltung ausbauen, um dynamische Veränderungsprozesse gestalten und Entwicklungen abschätzen zu können. Hierfür schaffen wir einen Ort für neue Formen agiler Zusammenarbeit in der Landeshauptstadt Düsseldorf.                                                                                                                    | in Umsetzung          |
| Zur Entwicklung und Erprobung digitaler Innovationen bestehen geeignete landesseitige Förderformate.                                                                                                                                                                                                                                                                         | in Umsetzung          |
| Wir wollen sicherstellen, dass Nordrhein-Westfalen bei der nächsten Entwicklungsstufe des „Internets der Werte“ ein Vorreiter ist. Hierzu bereiten wir die Gründung eines <b>Blockchain-Instituts</b> in NRW vor. Darüber hinaus werden wir im Rheinischen Zukunftsrevier ein <b>Reallabor für Blockchain-Anwendungen</b> entwickeln und mit den Akteuren im Land vernetzen. | vollständig umgesetzt |
| Deshalb sieht der <b>GigabitMasterplan.NRW</b> der Landesregierung vor, <b>bis 2025</b> überall in Nordrhein-Westfalen Breitband-Netze zu knüpfen, die <b>Gigabitgeschwindigkeit</b> ermöglichen – auch im ländlichen Raum.                                                                                                                                                  | in Umsetzung          |
| <b>Gewerbegebiete und Schulen</b> sind <b>bis 2022</b> mit einem <b>Gigabit-Anschluss</b> versorgt.                                                                                                                                                                                                                                                                          | in Umsetzung          |
| <b>Bis Sommer 2021</b> werden <b>1.350 LTE-Basisstationen</b> neu errichtet und weitere <b>5.500 bestehende aufgerüstet</b> , um die Mobilfunkversorgung in der Fläche zu verbessern.                                                                                                                                                                                        | in Umsetzung          |
| <b>Bis Sommer 2020</b> sind die Voraussetzungen und Rahmenbedingungen geschaffen, um allen Beschäftigten mit PC-Arbeitsplatz – vergleichbar der Unterweisung im Arbeitsschutz – <b>eine verbindliche und regelmäßige Unterweisung in Fragen der IT-Sicherheit</b> durch die/den Informationssicherheitsbeauftragte(n) zu bieten.                                             | vollständig umgesetzt |

4. *Wie hoch ist der Mittelansatz, der für die Ziele der sogenannten Digitalstrategie seit Juli 2018 durch das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie zur Verfügung gestellt wurde?*
5. *Wie viele der für die Ziele der sogenannten Digitalstrategie durch das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie zur Verfügung gestellten Mittel wurden bislang tatsächlich abgerufen bzw. genutzt?*

Die Fragen 4 und 5 werden wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Für die in der Beantwortung der Fragen 1 bis 3 genannten Ziele sind seit 2018 Haushaltsmittel im Einzelplan 14 in Höhe von rd. 1,21 Mrd. EUR zur Verfügung gestellt worden. Davon tatsächlich ausgezahlt wurden bis zum 30. Juni 2021 Haushaltsmittel in Höhe von rd. 0,97 Mrd. EUR.